



VEREIN GARTENSTADT ND.-RAMSTADT/TRAISA

Schmucke, von reizenden Gärten umrahmte Villen und Landhäuser sind es, die in den letzten Jahren in der Gartenstadt Nieder-Ramstadt — Traisa bei Darmstadt entstanden sind. Und weshalb gerade hier? Weil dieser Platz, wie kaum ein anderer, alles in sich vereinigt, was das Leben schön, angenehm und zufrieden macht:

Landaufenthalt in unmittelbarer Nähe einer Großstadt

Das Terrain der Gartenstadt erstreckt sich in großem Halbkreis um die beiden in einem flachen Talkessel gelegenen Dörfer Nieder-Ramstadt und Traisa, das ganze umrahmt von einem sich meilenweit hinziehenden, gemischten Hochwald, der, unterbrochen von Wiesen mit klaren Bächen, auf gut gepflegten Waldwegen mit Ruheplätzen den Wanderer zum längeren Verweilen einladet. Ein kaum 20 Minuten langer, schöner Waldweg, der parallel der Landstraße zieht, führt uns nach der Endstation Böllenfalltor der Darmstädter elektrischen Straßenbahn, die uns in weiteren 10 Minuten ins Herz der Stadt Darmstadt bringt. (Die Verlängerung dieser Bahn bis Nieder-Ramstadt Traisa ist seitens der Stadtverwaltung in Aussicht genommen.) Darmstadt, mit nahezu 100000 Einwohnern, das mit an der Spitze der modernen Städte marschiert, bietet in seinen öffentlichen Einrichtungen, wie Schulen, Hochschule, Konzerte, Bibliotheken, Museum, Künstler-Kolonie, Hallenschwimmbad etc., selbst den verwöhntesten Bedürfnissen volle Befriedigung.

Nieder-Ramstadt/Traisa ist auch Bahnstation der Odenwaldlinie Darmstadt - Wiebelsbach und von Darmstadt — Hauptbahnhof in 15, von Darmstadt-Ost in 10 Minuten zu erreichen. Das Klima ist infolge der ringsum vorgelagerten Höhen, welche die rauen Winde abhalten, im Winter sehr gemäßigt, im Sommer durch die ausgedehnten Wälder außerordentlich erfrischend (mittlere Höhe 200 m).

An öffentlichen Einrichtungen sind zu verzeichnen: Wasserleitung, elektrische Lichtanlage, Badeanstalt, Post und öffentliche Telephonstelle, 2 Ärzte, Apotheke im nahen Ober - Ramstadt; die Steuerverhältnisse sind mäßige. Mehrere gute Gasthöfe und Restaurationen mit meist großen direkt am Walde gelegen, sorgen der Besucher unserer Gartenstadt. Gasthöfe, neben zahlreichen privaten Sommerwohnungen, zum Erholungsaufenthalt oder als Standquartier für Ausflüge in die nähere oder weitere Umgebung. Von Nieder-Ramstadt/Traisa aus hat man eine Auswahl der prächtigsten und mannigfaltigsten Waldspaziergänge wie kaum an einem anderen Platz. Der Wald ist überreich an schönen Punkten, und wer als Naturfreund an der Hand eines Waldkärtchens die Berge und Wälder durchstreift und vorüberkommt an alten, bemoosten Baumriesen und prächtigen Felspartien, wird erstaunt sein, immer wieder neue und reizende Aussichtspunkte, sprudelnde Quellen und hübsche Ruhe-

plätzchen zu entdecken. Der die Einsamkeit Suchende kann sich stundenlang auf stillen Waldwegen verlieren, um alsdann in einer einsamen Dorfschänke zu rasten; wer modernes Leben genießen will, sucht die nahen großen Waldrestaurants der Residenz auf, wo im Sommer die Kurkonzerte ein großstädtisches Publikum um sich versammeln.

Von nahen Aussichtspunkten seien genannt: Kirchberg, Bismarckturm, Ludwigs- mit Marienhöhe, Ludwigseiche, Mühlthal (auf dem Wege nach Eberstadt). Als weitere, teils zu Fuß, teils mit Benutzung der Bahn auszuführende, lohnende Ausflugspunkte kommen in Betracht: die Burgruine Frankenstein, die berühmten Kurorte und Schloßruinen der

Bergstraße, die Odenwaldschlösser Lichtenberg, Otzberg und Breuberg, die romantische, sagenumwobene, von Scheffel besungene Burg Rodenstein, Neunkirchen mit Kaiserturm, Felsberg mit Felsenmeer, Lindenfels, der Glanzpunkt des Odenwaldes; ferner Oberwaldhaus bei Darmstadt und Forsthaus Einsiedel bei Messel. Für viele andere Ausflüge nach dem Odenwald und der Bergstraße geben die Wegmarkierungen des Odenwaldklubs an Hand einer Markierungskarte gute Anhaltspunkte.

Darum Wanderer, suchst du Naturgenuß, du findest ihn hier in Hülle und Fülle. Willst du in Zurückgezogenheit, fern von dem Lärm und den Schädlichkeiten der Großstadt einige Wochen verleben, so bietet dir Nieder-Ramstadt/Traisa Ruhe und Erholung. Suchst du aber zur Abwechslung Zerstreuung und Vergnügen, so gehe nach der nahen Stadt, und willst du dann dauernden Aufenthalt bei uns nehmen, so wende dich an den

„Verein Gartenstadt Nieder-Ramstadt—Traisa“.

Der Verein hat keinen eigenen Grundbesitz, hat infolgedessen keinerlei spekulatives Interesse: ihn leitet einzig das Bestreben, unsere schöne Gegend der Besiedelung zu erschließen. Er will dem Fremden mit Rat und unparteiischer Auskunft an die Hand gehen und unter seinen Mitgliedern Sinn für künstlerischen Hausbau und Gartenpflege wecken.

Der Preis für Grund und Boden ist im Vergleich zu anderen Gartenvorstädten noch ein billiger zu nennen: je nach Lage 2 - 4 Mark pro qm. Fertige Villen schon von 12000 Mark an: doch sind hierfür Spezialofferten von Grundbesitzern und Bauunternehmern einzuholen, die der Verein auf Wunsch gern kostenlos vermittelt.



Die Auskunftsstellen des Vereins Gartenstadt Nieder-Ramstadt/Traisa befinden sich in Traisa bei Herrn Privatier W. Müller, Villa Natalie, in Nieder-Ramstadt bei Herrn Landschaftsgärtner J. Leißler, Villa Rundblick.